



Herbstliche Liebesnacht

moin moin für euch, jim-knopf und Aranka.

Für die Textarbeit danke ich und habe von euch angesprochene handwerkliche Abweichungen korrigiert.

Ja, es ist mir bewusst, dass meine Verse nicht den Geschmack der Gegenwart repräsentieren.

Und, ich bin nicht der Auffassung, dass ich dem Anspruch der gegenwärtigen Lyrik entsprechen muss.

Ich kann sie nicht nachvollziehen, entspricht sie doch in großen Teilen nicht meinem Gefühl romantischer Liebe in der Lyrik.

Wobei, ich mich nicht mit meinem Alter aus der Verantwortung ziehen will, nein, doch liebe ich die romantische Dichtung der Vergangenheit seit meiner Jugend.

Meine Lesungen in Senioren Einrichtungen bestätigen mich in meiner Ansicht, meinen Stil beizubehalten.

Diese Verse sind Empfindungen einer persönlichen, neuen Liebe in meinem Lebensherbst, mit Worten die ich in meiner Jugend verinnerlicht habe.

Ich freue mich darüber, dass ihr euch die Zeit für die ausführlichen Kommentare genommen habt und würde mich freuen, bei einem anderen Thema erneut eure Einstellung dazu lesen zu dürfen. Danke.

Curd Belesos

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).